Unsere Dienstleistungen

- Fachliche Beratung rund ums Thema Trinkwasserqualität
- Trinkwasserprobenahme durch geschulte und zertifizierte Probenehmer
- Trinkwasseranalysen entsprechend der aktuellen Fassung der TrinkwV
- Behördlich anerkannte Befundberichte

Unser Analysenportfolio

- Mikrobiologische Untersuchungen auf z. B.:
- Koloniezahl bei 20°C und 36°C
- Escherichia coli/ coliforme Bakterien
- Enterokokken
- Pseudomonas aeruginosa
- Legionellen
- Chemische Untersuchungen auf z. B. Blei, Kupfer, Nickel, Cadmium, Eisen, Aluminium
- Sensorische Untersuchungen auf Färbung, Trübung, Geruch
- Physikalische Untersuchungen wie z. B. pH, Leitfähigkeit usw.

Wie lange dauert die Untersuchung?

Die Dauer ist abhängig von den zu untersuchenden Parametern:

- Koloniezahl (in der Regel 48 h)
- Nachweis von E.coli/coliformen Bakterien (in der Regel 48 h)
- Legionellen (in der Regel 10 Tage)
- chemische Parameter (in der Rege 7 bis 10 Tage)



Sie haben Fragen?

Wir beraten Sie gerne hinsichtlich Analysen- und Probenumfang nach TrinkwV.

Nutzen Sie gern unser Kontaktformular auf www.labor-duesseldorf.de/unser-labor/trinkwasser

Bei weiteren Fragen können Sie uns gerne telefonisch unter 0211 / 49 78-217 kontaktieren oder per E-Mail unter trinkwasser@labor-duesseldorf.de

Trinkwasseranalyse

Akkreditiert, unabhängig, nach Trinkwasserverordnung



Stand 04/2022



MEDIZINISCHE LABORATORIEN DÜSSELDORF

Medizinische Laboratorien Düsseldorf Nordstraße 44 40477 Düsseldorf Telefon: 0211 / 49 78-0 Telefax: 0211 / 49 78-333 info@labor-duesseldorf.de www.labor-duesseldorf.de

Trinkwasser: ein hohes Gut

An die Qualität von Trinkwasser werden, insbesondere in Deutschland, sehr hohe Anforderungen gestellt. Sauberes Trinkwasser gilt als Grundbedürfnis des Menschen, da es nicht nur zur Körperpflege, zum Abwaschen und Wäsche waschen eingesetzt, sondern auch zum Trinken und zum Zubereiten von Speisen verwendet wird. Der durchschnittliche Verbrauch beträgt lt. UBA ca. 120 L pro Person und Tag.

Die Bestimmungen an die Trinkwasserbeschaffenheit (mikrobiologisch, chemisch und radiologisch) werden in Deutschland gesetzlich durch die Trinkwasserverordnung (TrinkwV) gereaelt und durch weitere Leitlinien, rechtliche Grundlagen und technische Regelwerke ergänzt. Die TrinkwV fordert im Allgemeinen, dass das "Trinkwasser so beschaffen sein muss, dass durch seinen Genuss oder Gebrauch eine Schädigung der menschlichen Gesundheit insbesondere durch Krankheitserreger nicht zu besorgen ist. Es muss rein und genusstauglich sein."

Akkreditierte Trinkwasseranalyse

Auch wenn die Trinkwasserqualität nach der Aufbereitung durch Wasserwerke als gut bis sehr gut eingestuft wird, kann die Qualität ab der Übergabestelle am Gebäude abnehmen. Hierfür kann es unterschiedliche Gründe geben, welche in der Regel mit dem Alter und Zustand der Hausinstallation zusammenhängen

sowie den verwendeten Armaturen und ggf. zusätzlichen eingebauten Wasserbehandlungsanlagen. Die Pflicht zur Einhaltung der Trinkwasserqualität bis zur Entnahmestelle obliegt ab der Übergabestelle dem "Unternehmer oder sonstigem Inhaber (Usl)" einer Trinkwasserinstallation.

Als ein akkreditiertes Trinkwasserlabor und offizielle Trinkwasseruntersuchungsstelle gem. § 15.4 TrinkwV des Landes NRW stehen wir Ihnen als unabhängiger Ansprechpartner für Fragen, Probenahmen und Analysen Ihres Trinkwassers zur Verfügung.

Untersuchungspflicht auf Legionellen

Abhängig von der Größe der zentralen Warmwasserversorgungsanlage werden diese in Klein- und Großanlagen eingestuft (siehe DVGW-Arbeitsblatt W551). Hieraus ergeben sich nach TrinkwV differenzierte Regelungen für die Überwachung von Legionellen. Während für Großanlagen, aus denen Trinkwasser an die Öffentlichkeit abgegeben wird (z. B.

Hotels, Schulen, Sportanlagen usw.) eine jährliche Untersuchungspflicht besteht, besteht im Rahmen einer gewerblichen Tätigkeit (z. B. Wohngebäudekomplexe, Mehrfamilienhäuser) eine Pflicht das Trinkwasser mind. alle drei Jahre zu überprüfen.

Die Anzahl der repräsentativen Probenahmestellen richten sich nach DVGW Arbeitsblatt W551 und umfassen bei einer orientierenden Untersuchung eine Mindestanzahl von 3 (Warmwasservorlauf, -Zirkulation und weitentfernteste Entnahmestelle pro Strang).

Die Gefahr durch Legionellen

Legionellen sind typische Umweltkeime und kommen nahezu immer im Wasser vor. In geringer Konzentration stellen sie i. d. R. keine Gefahr für den gesunden Menschen dar. In hohen Konzentrationen können Sie jedoch je nach Art (insbesondere Legionella pneumophila) schwere Lungenentzündungen hervorrufen (Legionärskrankheit, Pontiac-Fieber). Die Ansteckung erfolgt dabei durch das Einatmen erregerhaltiger Aerosole beispielsweise beim Duschen oder Einatmen von Whirlpool Wasserdampf o. ä..

Legionellen vermehren sich insbesondere bei Umgebungstemperaturen von 20°C bis 50°C gut, können aber auch bei Temperaturen zwischen 5°C und 65°C im stagnierenden Wasser überleben. Die Bestimmung und Analyse von Legionellen erfolgt in unserem Labor nach dem aktuellen wissenschaftlichen Stand mit behördlich anerkanntem Befundbericht. Die Befunderstellung dauert aufgrund des langsamen Wachstums der Legionellen mind. 10 Tage.

